Double-skid ski

Publication number:

DE3444345

Publication date:

1986-06-26

Inventor:

HEINBOCKEL HARALD (DE)

Applicant:

HEINBOCKEL HARALD

Classification:

- international:

A63C5/00; A63C5/00; (IPC1-7): A63C5/00

- european:

A63C5/00

Application number:

DE19843444345 19841205

Priority number(s):

DE19843444345 19841205

Report a data error here

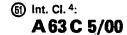
Abstract of DE3444345

A double-skid ski - an item of sports equipment for skiing - comprising two skis with in each case two skids per ski. The two skids of a ski are arranged parallel to each other and connected at the two ends and bent up. The double-skid skis may consist of various materials. Plastic or aluminium are particularly suitable for production. The double-skid ski is an item of sports equipment and is purely for leisure.

Data supplied from the esp@cenet database - Worldwide

19 BUNDESREPUBLIK

® Offenlegungsschrift







PATENTAMT

₍₁₎ DE 3444345 A1

② Aktenzeichen:

P 34 44 345.2

2 Anmeldetag:

5. 12. 84

(3) Offenlegungstag:

26. 6.86

7 Anmelder:

Heinbockel, Harald, 2000 Hamburg, DE

② Erfinder: gleich Anmelder

(54) Doppelkufenski

Doppelkufenski - ein Sportgerät zum Skifahren - bestehend aus zwei Ski mit jeweils zwei Kufen pro Ski.

Die beiden Kufen eines Skis sind parallel zueinander angeordnet und an den beiden Enden verbunden und aufgebo-

gen. Die Doppelkufenski können aus verschiedenen Materialien bestehen. Zur Herstellung eignet sich insbesondere Kunststoff oder Aluminium. Der Doppelkufenski ist ein Sportgerät und hat ausschließlich einen Freizeitwert.

BESCHREIBUNG

Doppelkufenski

Die Erfindung betrifft ein Sportgerät, mit dem es möglich ist, auf Schnee talwärts zu gleiten. Das Sportgerät besteht aus zwei Ski. Jeder der beiden Skis besteht wiederum aus zwei Kufen, die parallel zueinanderstehen und an den beiden Enden des Skis verbunden und nach oben gebogen sind. Die Skibindung (4) wird auf eine Platte (3) montiert. Die Platte (3) befindet sich an genau errechneter Stelle auf den beiden Kufen (5) und ist mit den Kufen fest verbunden.

An dem äußeren Rand der Unterseite der beiden Kufen eines Skis ist eine Stahlschiene (6) integriert, die der besseren Führung auf Eis und Schnee garantieren soll. Der innere Rand der beiden Kufen ist abgerundet. Dieses hat den Vorteil, daß sich der Ski besser drehen läßt.

Die Länge des Skis für eine Person wird nach bekannter Regel ausgewählt.

Die Ski können aus verschiedenen Materialien sein. Sehr gut eignet sich kohlefaserverstärkter Kunststoff, oder auch Aluminium.

Einzuordnen ist der Doppelkufenski in den Bereich des Wintersports und hat ausschließlich einen Freizeitwert.

Der Stand der Technik für den herkömmlichen Ski ist aus der Fachliteratur zu entnehmen, die in zahlreichen Beschreibungen angeboten wird, z.B.

> Gleiten und Schwingen S. 11-114 Ekkehart Ulmrich, Limpert Verlag

Skilehrplan Band 1-6, BLV

Tourenskifahren Gustav Harder, roo Verlag

30

10

15

Einen bedeutenden Vorteil meines Doppelkufenskis gegenüber dem herkömmlichen Ski ist, daß der aufgestaute Schnee vor der Spitze eines Skis besser abfließen kann. Das garantiert eine größere Schnelligkeit und Wendigkeit auf Schnee.

5

Der Doppelkufenski ist in der Lage, Unebenheiten auf Eis und Schnee besser auszugleichen und aufzufangen. Er ist elastischer und hat außerdem noch den Vorteil, daß man erheblich Material spart.

- 10 Gefahren wird mit dem Doppelkufenski talwärts. Die handelsüblichen Skistiefel werden von einer auf dem Ski befestigten Bindung gehalten. Dazu benötigt man noch zwei Skistöcke, um die Balance zu halten.
- 15 Man gleitet auf dem Schnee wie mit herkömmlichen Ski. Insbesondere zeichnet sich der Doppelkufenski durch seine Schnelligkeit und Wendigkeit aus.

BEST AVAILABLE COPY

-5-

Nummer: Int. Cl.⁴: Anmeldetag: Offenlegungstag: 34 44 345 A 63 C 5/00 5. Dezember 1984 26. Juni 1986

